

Schrittfolge und Funktion von Textbearbeitung und Textüberarbeitung¹

Nachdem Sie Ihre Rohfassung geschrieben haben, ist ein nächster wichtiger Schritt, den Text zu be- und überarbeiten. An erster Stelle kann das alleine passieren, es ist aber auch immer sinnvoll, den Text an Kommiliton*innen und Freund*innen zum Korrekturlesen zu schicken, denn häufig sieht man – vor allem am Ende des Schreibprozesses, kleine Flüchtigkeitsfehler nicht mehr, die von anderen schnell entdeckt werden.

Die Überarbeitung kann auf mehreren Ebenen passieren, z.B. auf der Textebene, indem Sie die Struktur, also den roten Faden überprüfen sowie auf der Satzebene, indem Sie bspw. Schachtelsätze auflösen sowie Umgangssprache und Wiederholungen meiden.

Folgende Fragen erleichtern Ihnen die Überarbeitung auf der Textebene:

- Enthält jeder Absatz eine Hauptaussage, oder enthält er zu viele verschiedene Aspekte?
- Gelingt die Überleitung zum nächsten Absatz?
- Gelingt die Überleitung zum nächsten Kapitel?
- Enthalten die Kapitel (Haupt- nicht Unterkapitel!) eine kurze Einleitung?
- Steht am Ende jedes Kapitels (am Ende jedes Haupt- nicht Unterkapitels!) eine kurze Zusammenfassung, die die zentralen Hauptaussagen verdeutlicht?

Tipp: Jeder Absatz sollte nur einen Gedanken, also eine Hauptaussage enthalten. Ein Absatz sollte nicht nur aus einem Satz bestehen. Umgekehrt gibt es selten Seiten, die nur einen einzigen Absatz umfassen. Nehmen Sie sich jeden Absatz einzeln vor und überprüfen Sie anhand der Hauptaussagen den roten Faden.

Sie sind die/der Expert*in für Ihren Text! Achten Sie auf eine gute Leser*innenführung indem Sie alles was in Ihrer Arbeit passiert, beschreiben (z.B.: „In diesem Kapitel geht es um die Erklärung der Begriffe x und y [...]).“. Mit den obigen Fragen führen Sie die Leser*innen sicher und logisch durch Ihren Text.

Beim Überarbeiten sollten Sie sich selbst aus der Distanz heraus fragen, steht da auch das, was ich sagen möchte? Verstehen uninformierte Leser*innen den Zusammenhang oder sollte ich ihn lieber erklären? Bleibe ich beim Thema? Passt die Überschrift noch zum Inhalt?

Folgende Fragen erleichtern die Überarbeitung auf der Satzebene:

- Schreibe ich präzise und verständliche Aussagen?
- Verwende ich eine sachliche Sprache ohne Umgangssprache und Emotionalität?
- Bestehen meine Sätze aus Haupt- und Nebensätzen oder reihe ich Hauptsatz an Hauptsatz? Umgekehrt: Verwende ich unverständliche und verwirrende Schachtelsätze?
- Wiederholen sich meine Aussagen?
- Achte ich auf korrekte Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung?

Tipp: In Kapitel 7 der Arbeitshilfe finden Sie Bewertungskriterien von Prüfer*innen auf formaler (Kap. 7.1) und inhaltlicher (Kap. 7.2) Ebene.

¹ Auszug aus der Arbeitshilfe zur Anfertigung wissenschaftlicher Haus- und Abschlussarbeiten